

## Studierenden-Exkursion nach Neapel

vom 22.02.2019 bis 26.02.2019



### Exkursionsgegenstand:

Die nächste Europa-Exkursion der Erlanger Sinologie wird nach Neapel führen und wird den Teilnehmenden die Besonderheiten italienischer Beschäftigung mit dem chinesischsprachigen Raum näherbringen.

Im Zuge der Exkursion wird die wissenschaftliche Betätigung mit China in Italien, und speziell in Neapel, aus verschiedenen Blickwinkeln untersucht und anschaulich gemacht, zum Beispiel beim Besuch eines sinologischen Instituts und verschiedener Museen.

Auf der Exkursion werden die Teilnehmenden vor allem auch die Wurzeln ihres Faches kennenlernen, denn in Neapel wurde im 18. Jahrhundert die älteste europäische Hochschule für Sinologie und Orientalistik geschaffen. Im Jahr 1732 gegründet, kann die Universität Neapel L'Orientale auf eine lange Tradition der wissenschaftlichen Beschäftigung mit China zurückblicken. Noch heute beherbergt die Universität ein großes Asien-Department, an dem neue Generationen von Asien-Experten ausgebildet werden. In einem Vortrag von Donatella Guida und durch Austausch mit den italienischen Studierenden vor Ort werden die Teilnehmenden der Exkursion die reiche wissenschaftliche Betätigung der Universität mit dem kaiserlichen und dem modernen China seit ihren Anfängen bis heute kennenlernen.

Besonderer Fokus der Exkursion wird zudem chinesische Archäologie und die archäologische Beschäftigung Italiens mit China sein. Die Teilnehmenden der Exkursion werden dazu zunächst bei einem Vortrag von Chiara Visconti, einer Spezialistin für chinesische Archäologie und Kunst, eine Einführung über die Geschichte der Archäologie in China erhalten. Zudem werden in diesem Rahmen auch schon erste vergleichende Ansätze

zur italienischen Archäologie gezogen werden. Dieses theoretische Wissen wird im Anschluss durch den Besuch verschiedener Museen vertieft; auf dem Programm stehen das Museum der Universität Neapel L'Orientale, das „Museo Archeologico Nazionale di Napoli“, und das „Museo e Real Bosco di Capodimonte“. Diese drei Museen erlauben den vergleichenden Blick auf eine reiche Anzahl an Exponaten aus China und Italien. Der Themenbereich „Archäologie in China und Italien“ und der Besuch in Neapel werden schließlich durch einen Tagesausflug nach Pompei abgerundet, bei dem die Teilnehmenden alles Gelernte noch einmal Revue passieren lassen können.



#### Teilnehmende:

Die Exkursion ist für **alle interessierten B.A., LA und M.A. Studierenden der Sinologie der FAU** geöffnet. Begleitend zur Exkursion wird ab ca. Mitte November ein Blocktutorium angeboten, welches verpflichtend für die Teilnehmenden der Exkursion ist.

Teilnehmerzahl: 8 Studierende plus zwei Betreuer

#### Besuchsziele:

- Universität Neapel L'Orientale
- Museo Archeologico Nazionale di Napoli
- Museum der Universität Neapel L'Orientale
- Museo e Real Bosco di Capodimonte
- Pompei

#### Kosten:

Eigenbeitrag von € 100.00 p/P.

Beinhaltet: Flug, Unterkunft, ÖPNV vor Ort, Eintrittspreise

Das Institut kann leider keine Reiserücktrittskostenversicherung für die Teilnehmenden abschließen. Wir bitten darum, diese eventuell selbst abzuschließen, ansonsten müssten die Teilnehmenden im Falle des Nichterscheinens die anfallenden Kosten übernehmen.

#### Termin:

**22. Februar - 26. Februar 2019**

#### Bewerbung:

Bewerbung bis zum **20. Oktober 2019** an Frau Margarete Darr (Margarete.Darr@fau.de).

Bitte senden Sie zur Bewerbung Ihre persönlichen Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum), sowie ein ca. einseitiges Motivationsschreiben, welches die Gründe Ihrer Bewerbung darlegt. Da die Plätze der Exkursion begrenzt sind, werden die Teilnehmenden aufgrund des Motivationsschreibens ausgewählt.